

# Klar verständliche Informationen

## Medizinrechtsberatung: Kostenloser Service der Stiftung Gesundheit

Eine kostenlose Erstberatung in Sachen Medizinrecht bei einem Vertrauensanwalt – diese Leistung kann jedermann über das Medizinrechtsberatungsnetz der Stiftung Gesundheit ([www.stiftung-gesundheit.de](http://www.stiftung-gesundheit.de)) wahrnehmen. Den Beratungsschein für das Erstgespräch kann man unter ☎ 08 00/0 73 24 83 anfordern.

Der Service der gemeinnützigen Stiftung Gesundheit war im Juli 2000 als Modellprojekt in Schleswig-Holstein gestartet und ist seit Herbst 2003 bundesweit verfügbar. „Bis März 2004 haben wir rund 3500 Beratungsscheine ausgestellt,

die sich etwa hälftig auf die beiden Themenbereiche Sozialrecht und Haftungsfragen verteilen“, berichtet Dr. Peter Müller, Vorstand der Stiftung Gesundheit.

### 84 Prozent zufrieden

Die begleitende Studie in Zusammenarbeit mit der Universität Kiel ergab zudem, dass 84 Prozent der beratenen Menschen mit der Erstberatung zufrieden sind – vor allem wegen der klaren, verständlichen Informationen sowie der konstruktiven Vorschläge der Vertrauensanwälte. Die Studie zeigt

weiter, dass das Medizinrechtsberatungsnetz dazu beiträgt, Konflikte zwischen Patienten, Krankenversicherern und Ärzten niederschwellig zu lösen: „In mehr als der Hälfte der Fälle haben die Vertrauensanwälte eine außergerichtliche Einigung empfohlen – entweder direkt mit der Gegenseite oder über eine Schlichtungsstelle“, so Dr. Müller.

Eine Klage vor Gericht strebten dagegen lediglich acht Prozent der beratenen Personen an, von denen die meisten vorher bereits vergeblich versucht hatten, sich außergerichtlich zu einigen.